

- 1 VORDERTEIL - A,B
- 1A VORD. ZUSATZ B
- 2 KNOPFLEISTE - A,B
- 3 SEITL. VORDERTEIL - A,B
- 3A SEITL. VORD. ZUSATZ B
- 4 TASCHENBAND - A,B
- 5 TASCHENBAND - A,B
- 6 RÜCKENTEIL - A,B
- 7 SEITL. RÜCKENTEIL - A,B
- 8 UNTERROCK-VORDERTEIL - A,B
- 9 LASCHENBAND - A,B
- 10 ÜBERLAGE - A,B
- 11 RÜCKW. BESATZ A,B
- 12 KRAGENBAND - A,B
- 13 KRAGEN - A,B
- 14 ÄRMEL - A,B

KÖRPERGRÖSSE

Größen	MISSES									
	8	10	12	14	16	18	20	22	24	26
Oberweite (cm)	80	83	87	92	97	102	107	112	117	122
Taillenweite	61	64	67	71	76	81	87	94	97	104
Hüftweite	85	88	92	97	102	107	112	117	122	127
rückw. Tailllänge	40	40.5	41.5	42	42.5	43	44	44	45	46

STOFFSCHNITTEILE

Bezeichnet Brustumfang, Taillenumfang, Hüftumfang und/oder Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trägerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an.

Die gezeigten Linien sind SCHNITTLINIEN, jedoch sind Nahtzugaben von 1.5 cm inbegriffen, sofern nicht anders angegeben. Siehe NÄHTIGE INFORMATIONEN für Nahtzugaben.

Suchen Sie das/die Layout(s) nach Kleidungsstück/Ansicht, Stoffbreite und Größe. Die Layouts zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterstücke; die Position kann je nach Schnittmustergröße leicht variieren.

Alle Layouts sind für Stoffe mit oder ohne Strichrichtung, sofern nicht anders angegeben. Für Stoffe mit Strichrichtung, Flor, Schattierung oder einseitigem Design verwenden Sie das Layout MIT STRICHRICHTUNG.

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE
--------------------	-------------------	-------------------	------------------

G = GRÖSSE
AG = ALLE GRÖSSEN
* = MIT STRICHRICHTUNG
** = OHNE STRICHRICHTUNG
SELVAGE(S) WEBKANTE(N)
FOLD = STOFFBRUCH
SINGLE THINKNESS = EINZELNE DICKE
DOUBLE THINKNESS = DOPPELTE DICKE
CROSSWISE FOLD = QUERFALTE

Positionieren Sie den Stoff wie auf dem Layout angegeben. Wenn das Layout zeigt...

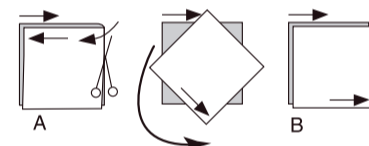
FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes und halten Sie sie parallel zur Webkante oder zum Falz. Beim Layout "mit Strichrichtung" sollten die Pfeile in dieselbe Richtung zeigen. (Bei Stoffen mit Pelzflor zeigen die Pfeile in Richtung des Flors).

EINZELNE DICKE - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Bei Webpelzstoffen wird der Flor nach unten gelegt.)

DOPPELTE DICKE

MIT STOFFBRUCH - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben.

*** OHNE STOFFBRUCH** - Legen Sie den Stoff rechts auf rechts und falten Sie ihn kreuzweise. Schneiden Sie den Falz von Webkante zu Webkante ein (A). Halten Sie die rechten Seiten zusammen und drehen Sie die obere Lage vollständig um, so dass der Flor in dieselbe Richtung wie die untere Lage verläuft.



STOFFBRUCH - Legen Sie die angegebene Kante genau entlang der Falz des Stoffes. Schneiden Sie NIEMALS an dieser Linie. Wenn das Schnittmusterstück so dargestellt ist...

● Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu und lassen Sie dabei genügend Stoff für dieses Teil übrig (A). Falten Sie den Stoff und schneiden Sie das Stück wie gezeigt am Stoffbruch zu (B).

★ Schneiden Sie das Stück nur einmal zu. Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu, so dass genügend Stoff für dieses Teil vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff; schneiden Sie das Teil auf einer einzigen Lage zu.

Schneiden Sie alle Teile entlang der für die gewünschte Größe angegebenen Schnittlinie mit langen, gleichmäßigen Scherenstrichen aus, wobei die Kerben nach außen zeigen.

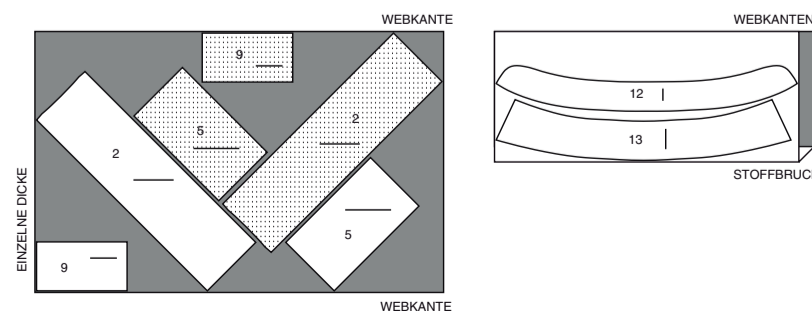
Übertragen Sie alle Markierungen und Konstruktionslinien, bevor Sie das Schnittmustergerüst entfernen. (Bei Pelzflor-Stoffen übertragen Sie die Markierungen auf die linke Seite).

HINWEIS: Die gestrichelten Kästchen (a! b! c!) in den Layouts stellen die Teile dar, die nach den angegebenen Maßen zugeschnitten werden.

EINLAGE A, B

TEILE: 2 5 9 12 13

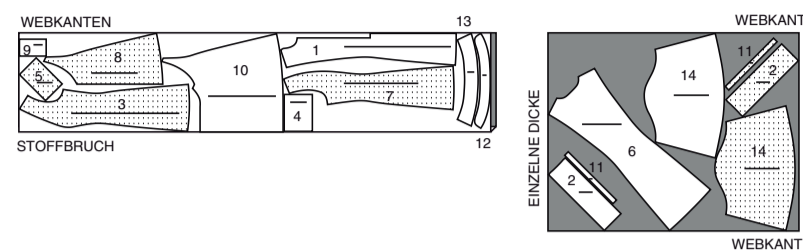
51CM
MIT STRICHRICHTUNG
AG



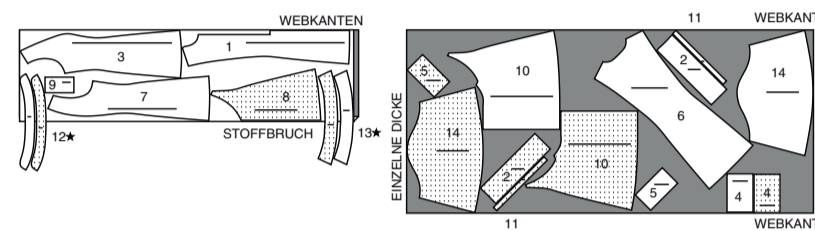
KLEID A

TEILE: 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14

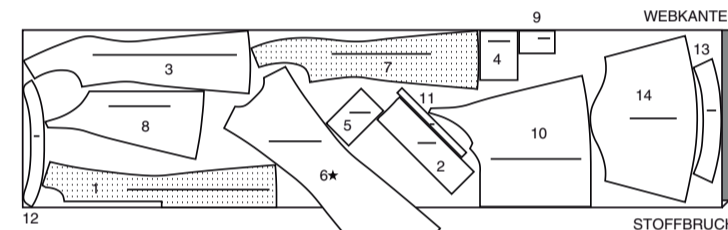
115CM *
G 8-10-12-14-16-18



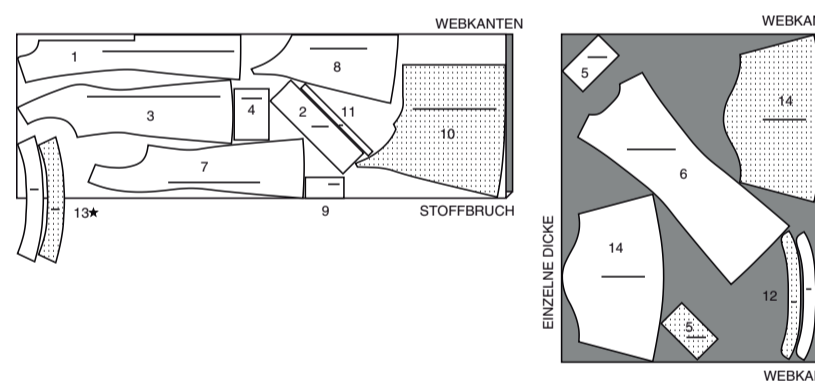
115CM *
G 20-22-24-26



150CM *
G 8-10-12-14-16-18



150CM *
G 20-22-24-26

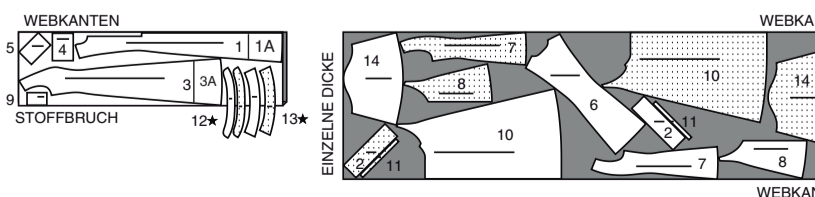


KLEID B

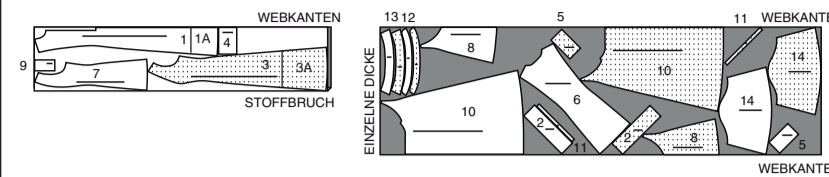
TEILE: 1 1A 2 3 3A 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14

HINWEIS: BEVOR SIE ÄNDERN ODER SCHNEIDEN, LAPPEN UND KLEBEN SIE DIE TEILE 1 UND 1A UND 3 UND 3A MIT KLEBEBAND ZUSAMMEN, WOBEI DIE SYMBOLE ÜBEREINSTIMMEN UND SCHNEIDEN SIE SIE WIE EINS. FUTTER A,B

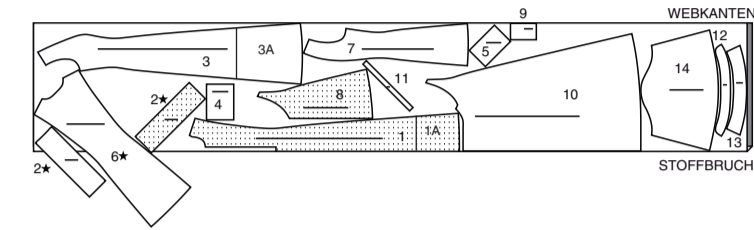
115CM *
G 8-10-12-14-16-18



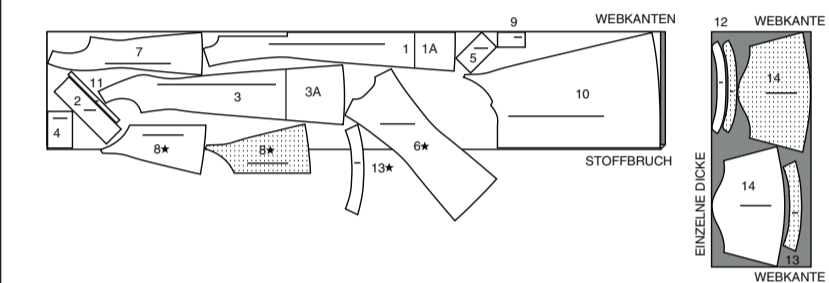
115CM *
G 20-22-24-26



150CM *
G 8-10-12-14-16-18



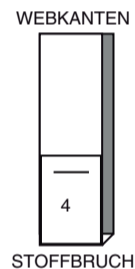
150CM *
G 20-22-24-26



TEILE A, B

TEILE: 4

115CM *
AG



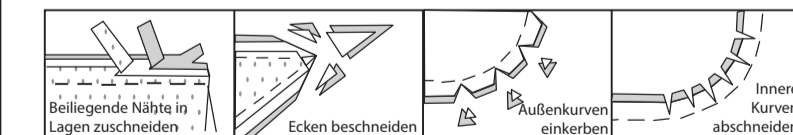
NÄHANGABEN

1.5 cm NAHTZUGABEN SIND INBEGRIFFEN, (sofern nicht anders angegeben).

GRAFIK

rechte Seite	linke Seite	Einlage	Futter	Innenfutter
--------------	-------------	---------	--------	-------------

Bügeln Sie beim Nähen. Nähte flach bügeln, dann aufbügeln, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die Nahtzugaben ein, wo nötig, damit sie flach liegen.



GLOSSAR

Für Nähmethoden in **FETT** gedruckter Schrift ist ein Video mit Nähanleitung verfügbar.
Scannen Sie den **QR CODE**, um die Videos anzusehen:

- ABNÄHER** - siehe **Abnäher**: Video "Wie man flache Abnäher näht".
- EINHALTEN** - Nähen Sie entlang der Nahtlinie mit langen Maschinenstichen.
- Ziehen Sie die Fadenenden beim Anpassen an die Passform.
- HINWEIS**: Für Ärmelkugeln machen Sie eine zweite Reihe langer Maschinenstiche in 6 mm Abstand von der Nahtzugabe, um mehr Kontrolle zu haben.
- KNAPPKANTIG STEPPEN** - Siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie man knappkantig steppt".
- SCHMALER SAUM** - siehe **Säume**: Video "Schmale Säume nähen".
- VERSTÄRKEN** - Siehe **Maschinenstiche**: Video „zum Verstärken“.
- SÄUMEN** - siehe **Handstiche**: Video "Wie man säumt".
- FESTSTEPPEN** - siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie man einen Steppstich macht".
- IN DER RILLE NÄHEN** - Siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie man in der Rille näht".
- ABSTEPPEN** - siehe **Maschinenstiche**: Video "wie man absteppt".
- BESCHNEIDEN** - Siehe **Nähte**: "Wie man näht: Video "Wie man die Nähte beschneidet, einschneidet und überlagert".
- UNTERSTEPPEN** - siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie man untersteppt".

NÄHTUTORIALS



Erweitern Sie Ihre Fähigkeiten durch kurze, leicht verständliche Videos unter simplicity.com/sewingtutorials.

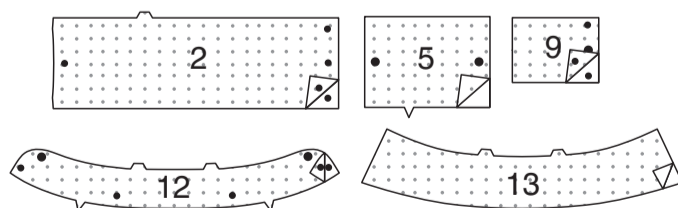
DIE SCHNITTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET.

NÄHEN SIE DIE NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT ANDERS ANGEGBEN.

KLEID A, B

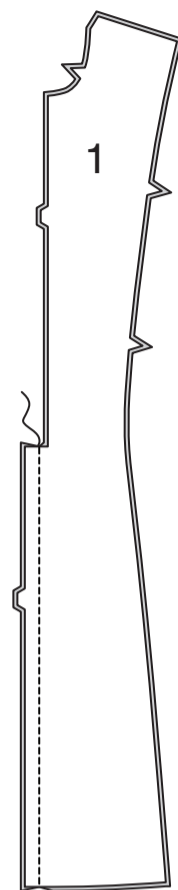
EINLAGE

Kleben Sie die EINLAGE auf die linke Seite jedes passenden STOFFABSCHNITTS gemäß den Anweisungen des Herstellers.

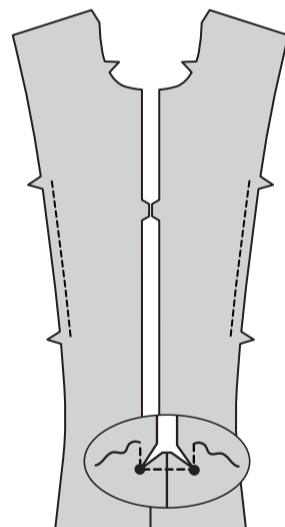


VORDERTEIL UND ÜBERLAGE

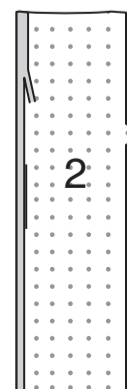
Nähen Sie die VORDERTEILE (1) in der vorderen Mitte zusammen.



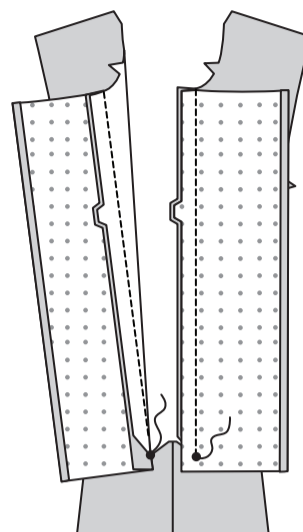
STEPPEN Sie die Seitenkante zwischen den Kerben **FEST**.
VERSTÄRKEN Sie die inneren Ecken des Vorderteils entlang den Nahtlinien und drehen Sie an den kleinen Punkten. Schneiden Sie diagonal zu den Punkten ein.



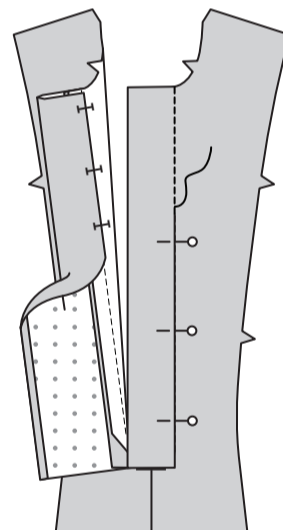
Bügeln Sie unter 1.3 cm an der langen, ungekerbten Kante der **KNOPFLEISTE** (2). Bügeln Sie. Beschneiden Sie die gebügelte Nahtzugabe auf 1 cm.



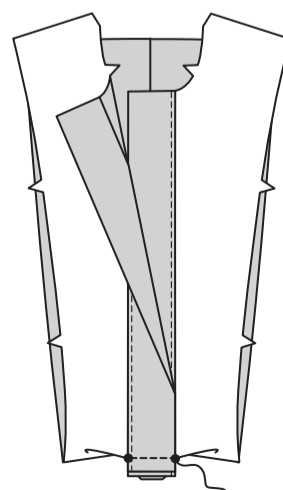
Stecken Sie die Knopfleiste an den vorderen Öffnungskanten **RECHTS AUF RECHTS**, wobei die Kerben und kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie von der oberen Kante bis zum kleinen Punkt. Bügeln Sie die Naht zur Knopfleiste hin.



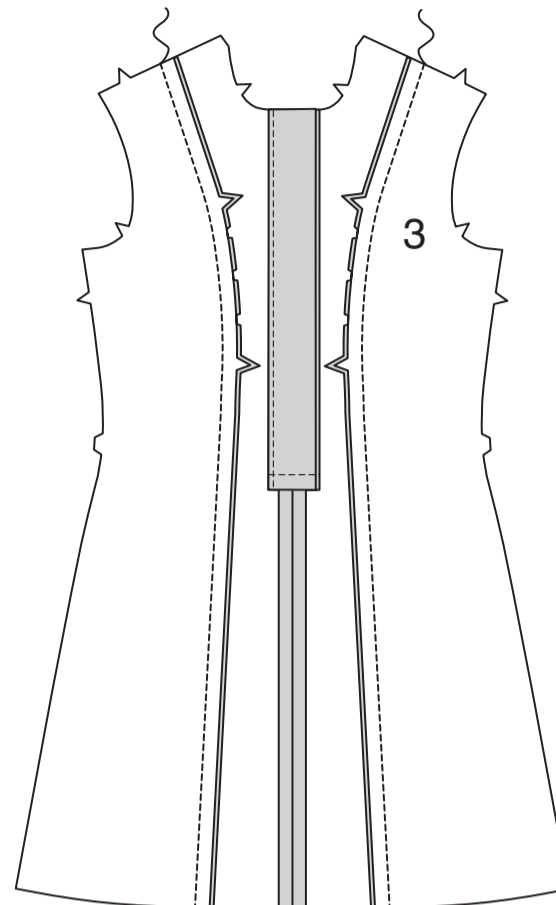
Falten Sie die Knopfleiste entlang der Falllinie **LINKS AUF LINKS**. Bügeln Sie. Stecken Sie die gebügelte Kante 3 mm über die Naht und platzieren Sie die Stecknadeln auf der **AUSSENSEITE**. **NÄHEN SIE IN DER RILLE**, arbeiten Sie dabei auf der **RECHTEN** Stoffseite in den Graben der Naht - achten Sie dabei darauf, dass die untere Lage der Knopfleiste in die Naht mitgefasst wird.



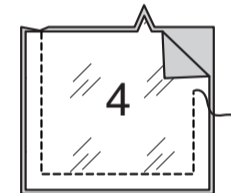
Lappen Sie die rechte Knopfleiste an den unteren Enden über die linke, wobei die Mitten und kleinen Punkte übereinstimmen. Stecken Sie sie am unteren Ende der vorderen Öffnung fest. Nähen Sie zwischen den kleinen Punkten. Wenden Sie die Naht nach unten. Bügeln Sie.



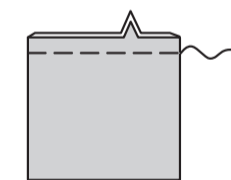
Stecken Sie das **SEITLICHE VORDERTEIL** (3) an das Vorderteil, wobei die Kerben übereinstimmen und schneiden Sie dabei das Vorderteil nach Bedarf an den Steppstich ein. Nähen Sie. **BESCHNEIDEN**.



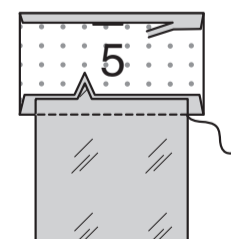
Für jede Tasche die Stoff- und Futterabschnitte der **TASCHE** (4) **RECHTS AUF RECHTS** stecken, sodass die Schnittkanten gleichmäßig sind. Nähen Sie, lassen Sie die gekerbte Kante offen. **BESCHNEIDEN**.



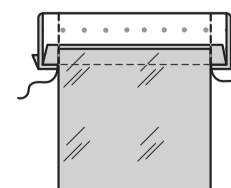
Drehen Sie die **RECHTE** Seite nach außen. Bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.



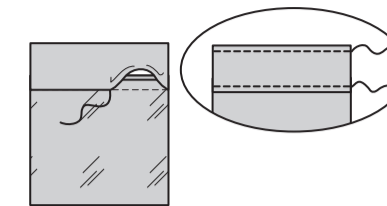
Drehen Sie 1.5 cm an der oberen, nicht gekerbten Kante des **TASCHENBANDES** (5) um. Bügeln Sie. Beschneiden Sie die gebügelte Nahtzugabe auf 1 cm. Stecken Sie das Taschenband **RECHTS AUF RECHTS** an die Oberkante der Tasche, wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zum Band hin.



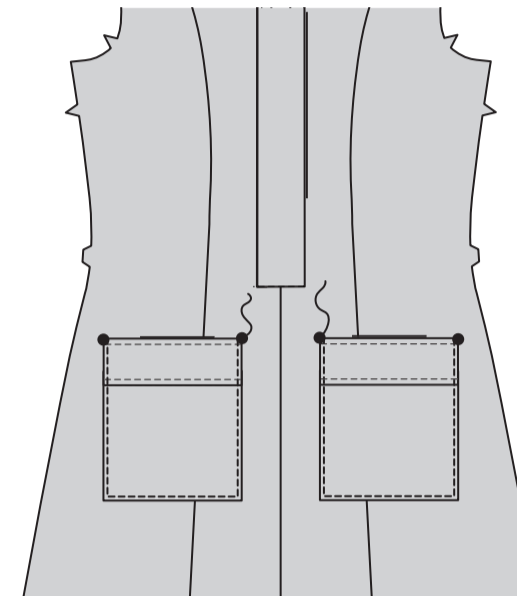
Falten Sie das Taschenband entlang der Falllinie **RECHTS AUF RECHTS**. Nähen Sie die Enden. **BESCHNEIDEN**.



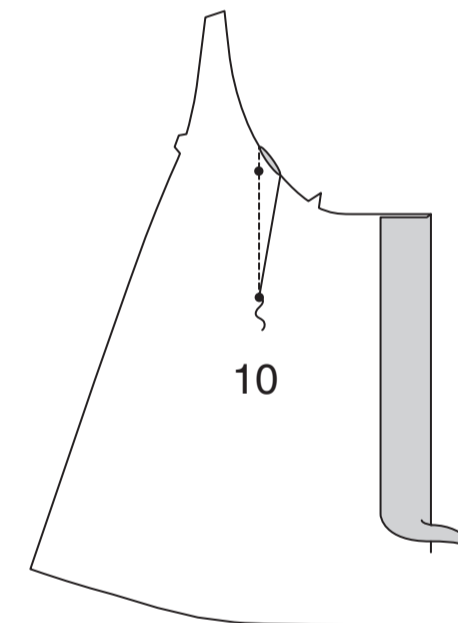
Drehen Sie das Band **RECHTS** nach außen. Bügeln Sie. **SÄUMEN** Sie die gebügelte Kante des Bandes über die Naht. **STEPPEN** Sie die oberen und unteren Kanten des Bandes **AB**.



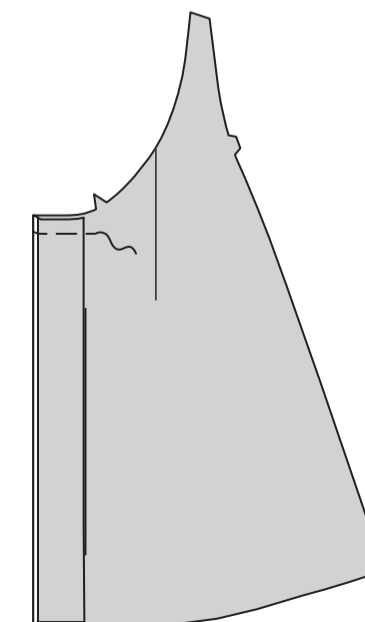
Stecken Sie die Tasche auf das Vorderteil, wobei die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie dicht an den Seiten- und Unterkanten.



Nähen Sie **ABNÄHER** in der **ÜBERLAGE** (10). Bügeln Sie den Abnäher zur Mitte hin. Wenden Sie die Rückenkante der Überlage entlang der Falllinie für die Einlage nach **INNEN**. Bügeln Sie.



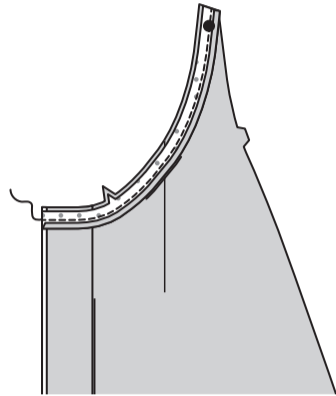
Um einen Stoffbesatz zu bilden, schlagen Sie die Kante der Überlage entlang der verbleibenden Falllinie nach **AUSSEN**. Bügeln Sie. Heften Sie die Oberkante.



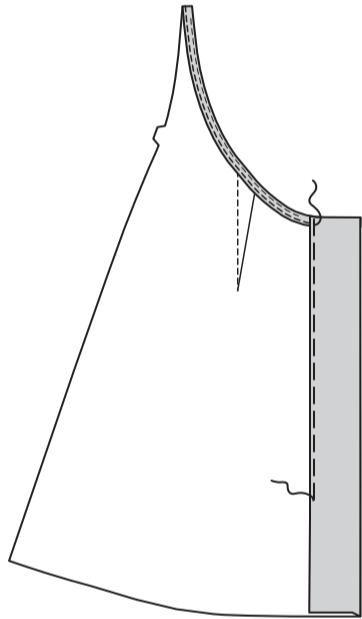
Schlagen Sie entlang der nicht eingekerbten Kante des RÜCKW. BESATZES (11) 1 cm unter.
Bügeln Sie. Beschneiden Sie die gebügelte Kante auf 6 mm.



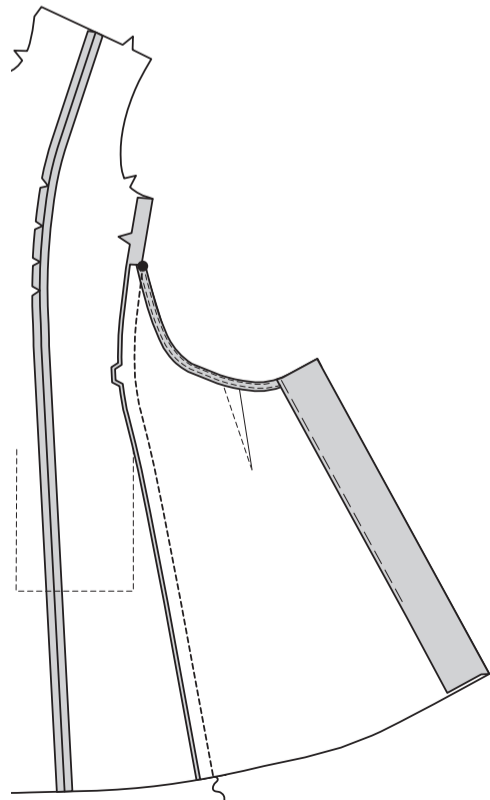
Stecken Sie den rückw. Besatz an die Oberkante der Überlage RECHTS AUF RECHTS, wobei die Kerben, die hinteren Mitten, und die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie eine 1 cm lange Naht. **STEPPEN** Sie den rückw. Besatz **UNTER**.



Wenden Sie den rückw. Besatz nach INNEN, schlagen Sie dabei den Stoffbesatz entlang der Falllinie nach INNEN. Bügeln Sie. Heften Sie die Innenkanten der Besätze bis auf 13 cm von der Unterkante fest. Nähen Sie dicht an der Innenkante des rückw. Besatzes und enden Sie an der Heftnaht des Stoffbesatzes.

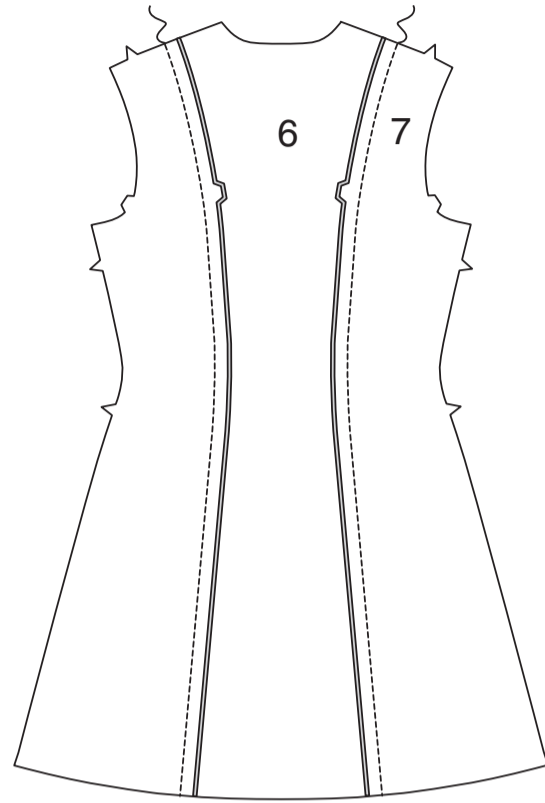


Stecken Sie die Überlage auf das seitliche Vorderteil, wobei die Kerben und großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie unterhalb der großen Punkte. Wenden Sie die Naht zum seilt. Vorderteil hin. Bügeln Sie.

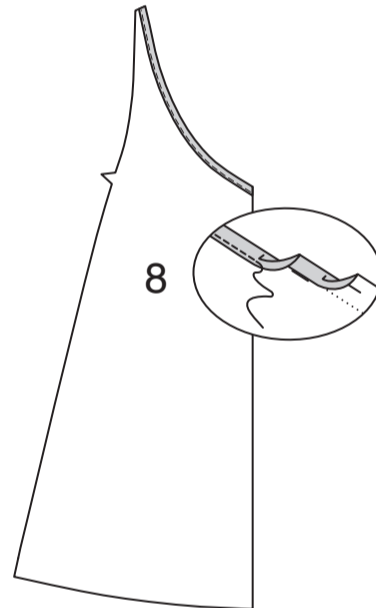


UNTERROCK-RÜCKEN- UND VORDERTEIL

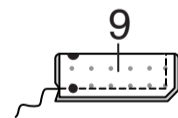
Nähen Sie die SEITL. RÜCKENTEILE (7) an die Seitenkanten des RÜCKENTEILS (6) RECHTS AUF RECHTS, wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie.



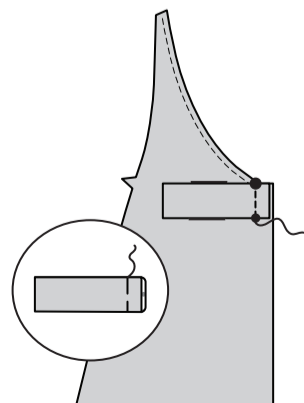
Nähen Sie einen 1.5 cm **SCHMALEN SAUM** an der oberen Kante des UNTERROCKS (8).



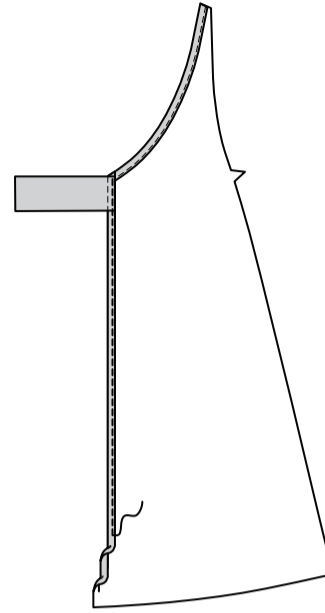
Falten Sie die LASCHE (9) der Länge nach zur Hälfte RECHTS AUF RECHTS, so dass die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie, lassen Sie das Ende mit den Punkten offen. Beschneiden Sie die Ecken.



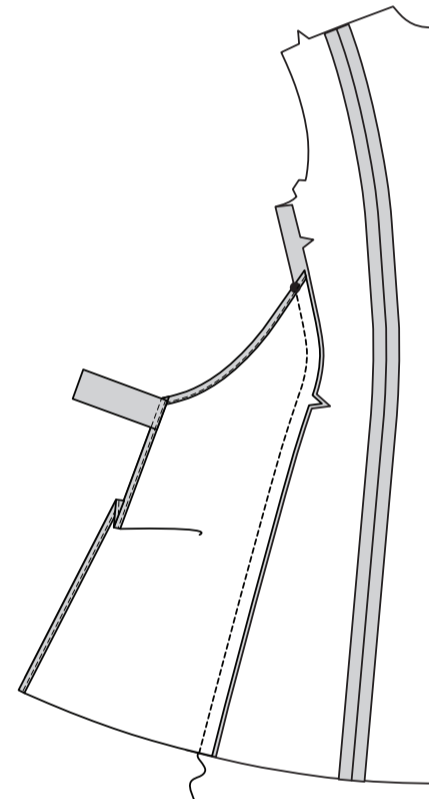
Drehen Sie die RECHTE Seite nach außen. Bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. Stecken Sie die Lasche auf der AUSSENSEITE an das Unterrock-Vorderteil, wobei die großen und kleinen Punkte übereinstimmen. Heften. Nähen Sie zwischen den Punkten.



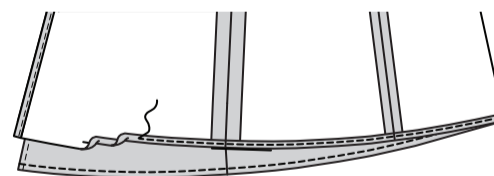
Nähen Sie einen 1.5 cm **SCHMALEN SAUM** an der Vorderkante des Unterrock-Vorderteils, drehen Sie dabei die Laschen nach außen.



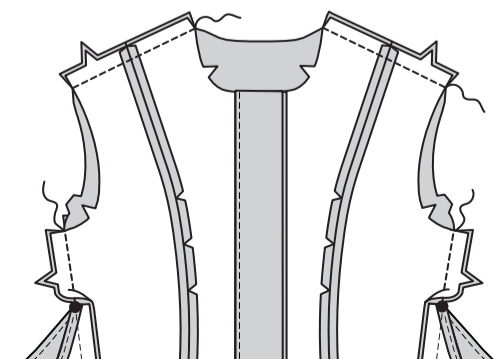
Stecken Sie das Unterrock-Vorderteil auf das seitliche Rückenteil RECHTS AUF RECHTS, wobei die Kerben und die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie unterhalb der großen Punkte. Wenden Sie die Naht auf das seit. Rückenteil. Bügeln Sie.



Nähen Sie einen 1.5 cm **SCHMALEN SAUM** an der unteren Kante des Rückenteils und des Unterrocks.

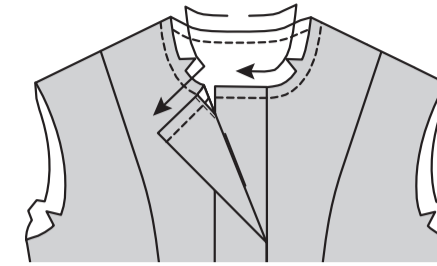


Stecken Sie das Vorderteil an den Seiten auf das Rückenteil wobei die Kerben und die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie oberhalb der großen Punkte. Nähen Sie das Vordere an den Schultern an das Rückenteil.

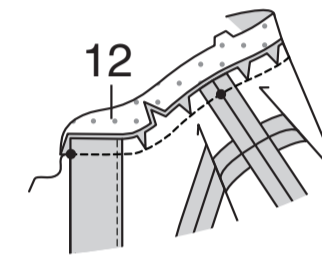


KRAGEN

STEPPEN Sie die Halsausschnittkante des Kleides **FEST**.

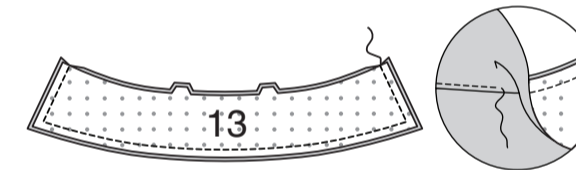


Stecken Sie ein KRAGENBAND (12) an die Halskante des Kleides RECHTS AUF RECHTS, wobei die hinteren Mitten und die Einzelkerben und die äußeren kleinen Punkte übereinstimmen, legen Sie dabei die restlichen kleinen Punkte an den Schulternähten, schneiden Sie dabei die Halskante nach Bedarf an den Stütznähten ein. Nähen Sie. **BESCHNEIDEN**. Bügeln Sie die Naht zum Kragenband hin und bügeln Sie das Band nach außen.



Stecken Sie die Teile von KRAGEN (13) RECHTS AUF RECHTS zusammen, wobei die Schnittkanten gleichmäßig sind. Nähen Sie eine 1 cm lange Naht, lassen Sie dabei die eingekerbte Kante offen.

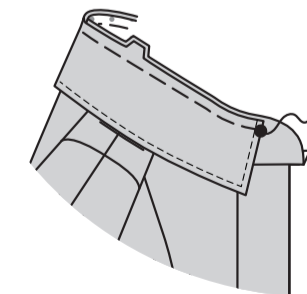
BESCHNEIDEN. **STEPPEN** Sie die lange Kante des Kragenbesatzes so weit wie möglich **UNTER**.



Drehen Sie den Kragen RECHTS nach außen. Bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. **STEPPEN** Sie die fertigen Kanten des Kragens **AB**.



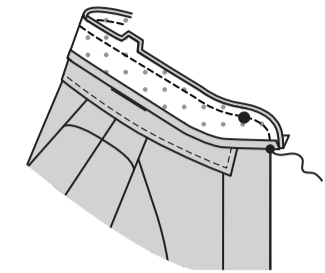
Stecken Sie auf der AUSSENSEITE den Kragen auf das Kragenband, wobei die hinteren Mitten und die Doppelkerben übereinstimmen und die Kragenden an den großen Punkten liegen. Heften Sie mit einer 1 cm langen Naht.



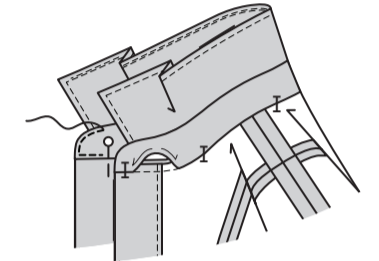
Für den BESATZ 1.5 cm an der einfach gekerbten Kante des verbleibenden Kragenbandes umschlagen. Bügeln Sie. Beschneiden Sie die gebügelte Nahtzugabe auf 1 cm.



Stecken Sie den Besatz RECHTS AUF RECHTS auf das Kragenband über den Kragen, wobei die hinteren Mitten, die Doppelkerben und die großen und kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie mit einer 1,3 cm lange Naht. **BESCHNEIDEN**.

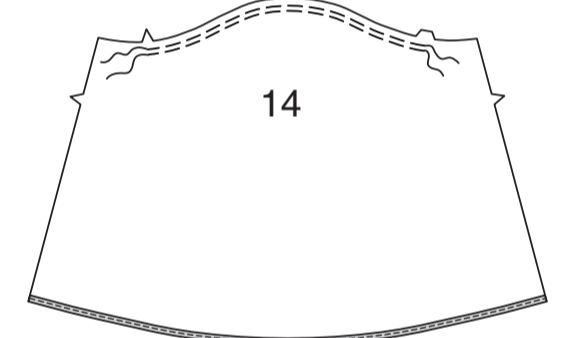


Wenden Sie den Bandbesatz nach INNEN und drehen Sie den Kragen nach außen. Bügeln Sie. Stecken Sie die gebügelte Kante des Bandbesatzes über die Naht und platzieren Sie die Stecknadeln auf der AUSSENSEITE. **STEPPEN** Sie auf der AUSSENSEITE die äußeren Kanten des Kragenbesatzes **KNAPPKANTIG**, sodass die gebügelte Kante des Besatzes auf der INNENSEITE mitgefasst wird.

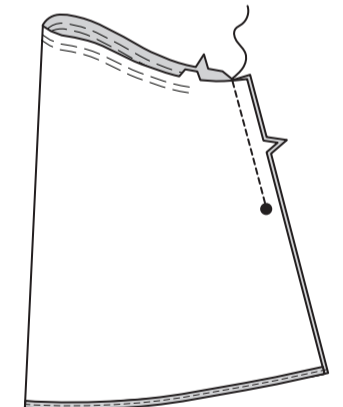


ÄRMEL

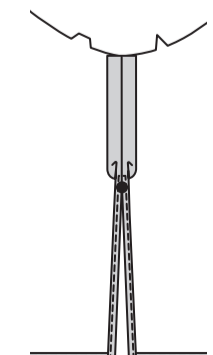
Um die Oberkante des ÄRMELS (14) **EINZUHALTEN**, nähen Sie zwischen den Kerben mit einem langen Maschinenstich. Ziehen Sie die Fadenenden beim Anpassen an die Passform. Nähen Sie einen 1.5 cm **SCHMALEN SAUM** an der Unterkante des Ärmels.



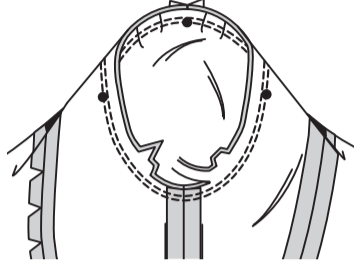
Nähen Sie die Ärmelnaht, lassen Sie dabei unterhalb des großen Punktes offen.



Nähen Sie einen 1.5 cm **SCHMALEN SAUM** an den Kanten der Ärmelöffnung, der sich oberhalb des großen Punktes verjüngt. Drehen Sie über die Naht 6 mm oberhalb des großen Punktes beim Nähen.

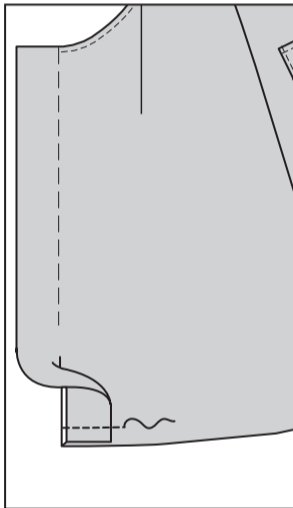


Stecken Sie den Ärmel in das Armloch RECHTS AUF RECHTS, setzen Sie den mittleren kleinen Punkt an die Schulternaht, wobei die Kerben und die restlichen kleinen Punkte übereinstimmen. Passen Sie an. Nähen Sie. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Beschneiden Sie neben der Naht. Wenden Sie die Naht zum Ärmel hin.

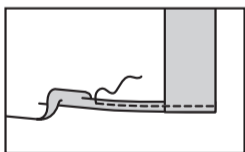


ABSCHLUSS

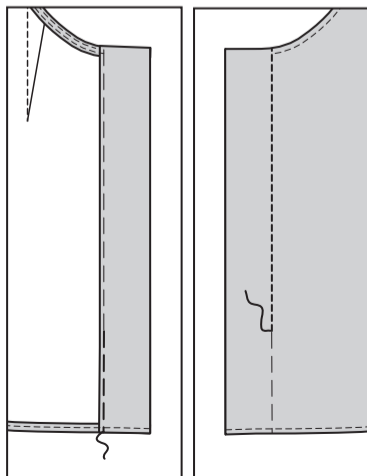
Wenden Sie die Unterkante der Überlage entlang der Faltlinie nach AUSSEN. Nähen Sie quer über den Stoffbesatz. Besatz 1.5 cm von der Unterkante entfernt.



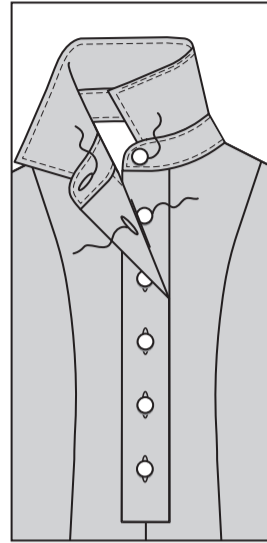
Wenden Sie den Besatz nach INNEN und wenden Sie 1.5 cm am restlichen Saum nach oben. Drehen Sie 6 mm an der Schnittkante des Saums ein. Nähen Sie dicht an der Innenkante des Saums.



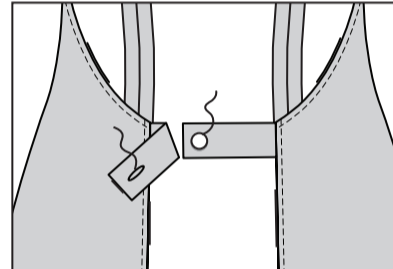
Heften Sie den Rest des Besatzes an die Überlage. Nähen Sie auf der AUSSENSEITE, wobei Sie die Heftung als Führung verwenden.



Bringen Sie Knopflöcher im rechten Kragenband und Knopfleiste an den Markierungen an. Lappen Sie die rechte Knopfleiste über die linke, wobei die Mitten übereinstimmen.
Markieren Sie die Positionen für Knöpfe an linker Knopfleiste und Kragenband und verwenden Sie dabei die Knopflöcher als Führung. Nähen Sie Knöpfe an die Markierungen.



Machen Sie ein Knopfloch in die rechte Lasche an der Markierung. Wickeln Sie den Unterrock um das Vorderteil des Körpers, sodass die Laschen überlappen. Markieren Sie die Position für den Knopf mithilfe des Knopfloches als Führung. Nähen Sie den Knopf an die Markierung.



Machen Sie Knopflöcher in die linke Überlage an den Markierungen. Wickeln Sie die Überlage um das Rückenteil, lappen Sie dabei die linke Überlage über das rechte, wobei die hinteren Mitten übereinstimmen. Markieren Sie die Positionen für die Knöpfe mithilfe der Knopflöcher als Schablone. Nähen Sie Knöpfe an die Markierungen.

